



Hilfe in den Krisen des Lebens: Fastenaktion der evangelischen Kirche in Bayern unterstützt Aufbau von Seelsorge-Angeboten in Polen

Gerade im Krankenhaus, im Gefängnis, im Pflegeheim oder im Hospiz brauchen die Menschen professionelle Seelsorge-Angebote. In Polen gibt es davon zu wenige. Das soll sich dank der diesjährigen Fastenaktion „Für einander einstehen in Europa“ ändern. Unter dem Motto **Hilfe in den Krisen des Lebens – Evangelische Seelsorge in Polen** sammelt die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern Geld für die Aus- und Weiterbildung haupt- und ehrenamtlicher Seelsorger:innen im Nachbarland.

„Jesus hat die Kranken und Gefangenen in ihrer Not gelenkt, und das sollten wir auch tun“, sagt der bayerische Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm. Für eine so kleine Kirche wie die in Polen sei das finanziell und organisatorisch ohne Hilfe von außen aber nicht zu bewältigen. Deshalb bittet Heinrich Bedford-Strohm die Christen im Freistaat um Unterstützung der Fastenaktion. „Eine Spende finanziert eine qualifizierte Ausbildung derer, die für Kranke, Gefangene, Einsame und Sterbende da sind – unabhängig von Konfession oder anderen Kriterien. Bedingungslos – so, wie Gott selbst sich uns zuwendet.“

Coronabedingt wird die Fastenaktion am **Aschermittwoch (2. März)** digital mit einem an diesem Tag veröffentlichten Trailer eröffnet. Wenn möglich, findet am 13. März („Reminiscere“) ein Gottesdienst in Wassertrüdingen mit Gästen aus Bayern und Polen statt.

Aber bereits heute kann die Fastenaktion 2022 unterstützt werden: digital durch Spenden über <https://www.sonntagskollekte.de/kollekte-115/> und über das Spendenkonto der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern mit dem Stichwort „Fastenaktion“:

Evangelische Bank eG
IBAN DE51 5206 0410 0001 0010 00
BIC GENODEF1EK1

Weitere Informationen gibt es unter www.bayern-evangelisch.de/fastenaktion oder bei Online-Redakteurin Laura Wiegratz: laura.wiegratz@elkb.de

Die Fastenaktion „Für einander einstehen in Europa“ ist eine gemeinsame Initiative der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, des Diakonischen Werks und der beiden Diasporawerke Martin-Luther-Verein und Gustav-Adolf-Werk. Jedes Jahr unterstützt die Fastenaktion ein Partnerland aus Mitteleuropa, exemplarisch vertreten durch eine dortige evangelische Kirche. Nach Serbien, Ungarn und Rumänien in den vergangenen Jahren ist heuer die Evangelisch-Augsburgische Kirche in Polen an der Reihe, eine Schwesternkirche der bayerischen Landeskirche.

Bildunterschrift: In Polen gibt es kaum professionelle Seelsorge-Angebote durch die lutherische Kirche. Das soll sich dank der Fastenaktion der bayerischen Landeskirche ändern. Der Bedarf im Nachbarland ist groß, wie hier in einem Seniorenheim. Foto: Kirche Polen

München, 24. Februar 2022
Silke Scheder, stellvertretende Pressesprecherin